



OSTALBKREIS

MOBBING AN SCHULEN

UNTERSTÜTZUNG BEI PRÄVENTION UND INTERVENTION

Unter Mobbing verstehen wir nicht die alltäglichen Schulkonflikte, sondern einseitig ausgeübte und lang anhaltende Gewalthandlungen, die teilweise auch Straftatbestände erfüllen können. Symptomatisch für Mobbing ist die Tatsache, dass zwischen dem Opfer und den Tätern ein Machtungleichgewicht besteht. Die Neuen Medien, die Sozialen Netzwerke bieten neue und zusätzliche Möglichkeiten des sogenannten „Cyber-Mobbing“.

Mobbing darf niemals ignoriert oder gar toleriert werden. Mobbing – früher insbesondere als Problem im Arbeitsleben bekannt – ist längst in unseren Schulen angekommen. Eine zunehmende Zahl verunsicherter Lehrerinnen und Lehrer wendet sich an Einrichtungen im Landkreis und bittet um Unterstützung bei der Prävention, aber auch bei der Intervention in konkreten Problemlagen.

Die Schulpsychologische Beratungsstelle Aalen, die Präventionsbeauftragten des ZSL Baden-Württemberg, das Polizeipräsidium Aalen mit seinen Jugendsachbearbeiter/innen, das Kreismedienzentrum und die Koordinationsstelle Prävention des Landratsamtes wollen Ihnen mit dieser Handreichung eine kleine Übersicht über die Maßnahmen und Projekte geben, welche von den genannten Partnern für die Schulen im Landkreis bei der Prävention und auch der Intervention bei Mobbing angeboten werden. Wir bieten Ihnen unsere Unterstützung für eine konstruktive Auseinandersetzung mit dem Thema an.

1. PRÄVENTION

Im folgenden Abschnitt wollen wir Ihnen Projekte zur Prävention von Mobbing vorstellen. Prävention soll nach unserem Verständnis dann ansetzen, wenn in der Klasse noch „alles in Ordnung“ ist, also noch keine Anzeichen von Mobbing vorhanden sind.

Aus diesem Grund werden Sie unter den folgenden Projekten Bekanntes wiederfinden wie die „Initiative Gewaltprävention“ oder das „Soziale Kompetenztraining“, welche insgesamt dazu beitragen, den Nährboden für Mobbingverhalten auszutrocknen.

1.1 UNSERE PROJEKTE FÜR SCHULKLASSEN

Koordinationsstelle Prävention beim Landratsamt Ostalbkreis

1. Klassenangebot (Klasse 6) zu dem Thema Mobbing
2. Zusätzliche Angebote für Klassen zum Thema Cybermobbing

Präventionsbeauftragten des ZSL Baden-Württemberg

Die Präventionsbeauftragten des Regionalteams OAK, HD, GP informieren über Programme für Grundschüler und Jugendliche und beraten die Schulen bei der Auswahl und der organisatorischen Umsetzung.

Polizeipräsidium Aalen

Bei allen Dienststellen der Polizei (Reviere, Posten, Kriminalpolizei) sind Stellen für Jugendsachbearbeiter/-innen (JSB) eingerichtet. Sie bearbeiten überwiegend Jugendkriminalität und führen Präventionsveranstaltungen durch. Sie sind in erster Linie auch die örtlichen Ansprechpartner für Schulen.

Die JSB führen im Einzelfall Informationsgespräche und beteiligen sich an Schulprojekten (z.B. bei dem Projekt „Homevideo“ des Parler-Gymnasiums, Schwäbisch Gmünd). In den kreiswei-

ten, seit über 10 Jahren bestehenden Projekten wie der „Initiative Gewaltprävention“ und bei Vorträgen „Digitale Medien“ ist Mobbing-Prävention ein Teil des Inhalts. Grundsätzlich sind Anfragen, Vorträge und eine Beteiligung bei Projekten für jedes Zielpublikum möglich.

1.2

UNSERE ANGEBOTE FÜR LEHRER/INNEN

Schulpsychologische Beratungsstelle

1. Beratung von Lehrerinnen und Lehrern sowie Schulleitungen zur Arbeit in und mit Klassen

Koordinationsstelle Prävention beim Landratsamt Ostalbkreis

1. Auf Anfrage und nach individueller Abstimmung mit der Schule Gestaltung von pädagogischen Tagen und Fortbildungen
2. Beratung von Lehrerinnen und Lehrern zur Arbeit in und mit Klassen

Präventionsbeauftragte des ZSL Baden-Württemberg

Die Präventionsbeauftragten des Regionalteams OAK, HDH, GP bieten zum Thema Mobbing Fortbildungen für die Lehrkräfte an und/oder vermitteln Fortbildungen. Die Präventionsbeauftragten unterstützen die Schulen in ihrem Bestreben, Anti-Mobbingaktionen in ihrem Schulcurriculum zu verankern und eine Gesamtkonzeption für die Präventionsarbeit an ihrer Schule zu erarbeiten.

Polizeipräsidium Aalen

s. 1.1

1.3

UNSERE ANGEBOTE FÜR ELTERN

Polizeipräsidium Aalen

s. 1.1

Koordinationsstelle Prävention beim Landratsamt Ostalbkreis

Mitwirkung bei der Durchführung von Elternveranstaltungen.

2. INTERVENTION

Wenn es für die Prävention zu spät ist, Sie also einen Vorfall an Ihrer Schule haben, muss aus unserer Sicht umgehend gehandelt werden.

Wir bieten Ihnen hierzu Unterstützung in folgenden Bereichen an:

2.1 BERATUNG VON LEHRER/INNEN

Schulpsychologische Beratungsstelle

Beratung von Lehrerinnen und Lehrern sowie Schulleitungen zum Umgang mit Mobbing in einer Klasse.

2.2 ARBEIT MIT DER KLASSE

Schulpsychologische Beratungsstelle

Aus der Einzelfallarbeit heraus resultierende Intervention in der Schule (Arbeit mit einer Gruppe von Schülerinnen und Schülern oder Arbeit mit der ganzen Klasse).

Koordinationsstelle Prävention beim Landratsamt Ostalbkreis

Beratung und Begleitung von Schulen, die in regelmäßigem Kontakt zu der Koordinationsstelle Prävention stehen.

2.3 BETREUUNG DES OPFERS

Schulpsychologische Beratungsstelle

Beratung und Begleitung der von Mobbing betroffenen bzw. beteiligten Schülerinnen oder Schülern.

2.4 ELTERNARBEIT

Schulpsychologische Beratungsstelle

Beratung und Begleitung von Eltern betroffener bzw. beteiligter Schülerinnen oder Schüler.

Koordinationsstelle Prävention beim Landratsamt Ostalbkreis

Mitwirkung bei der Durchführung von Elternveranstaltungen.

STRAFRECHTLICHE AUFARBEITUNG

Ist eine strafrechtliche Aufarbeitung notwendig, wenden Sie sich bitte an die Staatsanwaltschaft Ellwangen oder an die zuständige Polizeidienststelle.

3.

WEITERFÜHRENDE LITERATUR/BROSCHÜREN/DVD/INTERNETSEITEN

Weitere Informationen und hilfreiche Tipps finden Sie in folgenden Veröffentlichungen:

- Huber, Anne (2011).
Anti-Mobbing-Strategien für die Schule: Praxisratgeber zur erfolgreichen und nachhaltigen Intervention
- Schäfer, Mechthild & Frey, Dieter (1999).
Aggression und Gewalt unter Kindern und Jugendlichen
- Schäfer, Mechthild & Herpell, Gabriela (2012).
Du Opfer!: Wenn Kinder Kinder fertigmachen
- Programm Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes (ProPK) (Hrsg.)
Klicksmomente, (Sammelmappe),
Im Netz der Neuen Medien, (Handreichung),
Verklückt, Abseits (beides DVD).
Bestellung über Internet
www.polizei-beratung.de
oder Polizeipräsidium Aalen,
Referat Prävention, möglich.
- **Was tun bei Cyber Mobbing?**
(erhältlich über www.Klick-safe.de)
- „Homevideo“
einschließlich Begleitheft
(Bester Fernsehfilm 2011, 90 min.,
im Handel erhältlich)
- Jannau, Mustafa.
Das Anti-Mobbing-Buch,
Beltz Verlag
- Kindler, Wolfgang.
Schluss mit Mobbing.
Fallbeispiele und Handlungs-
strategien für Schüler, Eltern und
Lehrer. Verlag an der Ruhr
- Drew, Naomi.
**Mobbing-Prävention in der
Grundschule**. 120 Spiele,
Übungen und Arbeitsblätter.
Verlag an der Ruhr
- Heldt, Ursula.
**Richtig handeln bei
Schülermobbing**.
Erprobte Interventionsmaßnahmen
für die gesamte Klasse. AOL-Verlag
- ajs BW (Hrsg.)
**Arbeitshilfen ajs Elternarbeit-
Cyber-Mobbing**
- Drei-W-Verlag (Hrsg.)
**Mobbing unter Kindern und
Jugendlichen**

INTERNETSEITEN

www.mobbing-schluss-damit.de
www.gemeinsam-gegen-gewalt.at
www.schueler-gegen-mobbing.de

Infos und Hilfe bei Mobbing und Cybermobbing, Online Forum und Chat für Schüler, Eltern und Lehrer.

www.handysektor.de

Infos rund um den sicheren Umgang mit mobilen Medien, Tipps gegen Cybermobbing und Stress im Netz.

www.juuuport.de

Beratungsplattform von Jugendlichen für Jugendliche. Fragen im Forum oder persönliche E-Mail Beratung ist möglich.

www.saferinternet.de

Infos und Tipps gegen Cybermobbing.

www.internet-beschwerdestelle.de

Einreichung einer Beschwerde über unerwünschte Mails sowie fremdenfeindliche oder jugendgefährdende Inhalte im Internet ist hier möglich. Dies wird dann rechtlich geprüft. Bei Gesetzesverstoß kann die Beschwerdestelle direkt eingreifen.

www.polizei-beratung.de

Auch die Seite der Polizei bietet nützliche Hinweise und Ratschläge, falls man von Cybermobbing betroffen ist.

www.nummergegenkummer.de

Das Kinder und Jugendtelefon hilft bei Sorgen. Mo-Sa 14 bis 20 Uhr Übers Festnetz erreicht man die Berater*innen unter 116111 und mobil unter 0800/1110 550 kostenlos. Das Team von Nummer gegen Kummer bietet außerdem auch eine E-Mail Beratung an. Die Beratung ist kostenlos und anonym.

www.jugend.bke-beratung.de

Onlineberatungsangebot speziell für Kinder und Jugendliche. Einzelberatungen über E-Mail und Chat ist möglich. Ansonsten können die Nutzerinnen und Nutzer auch in Themenchats und Foren über ihre Sorgen sprechen und sich Tipps holen. Eine Registrierung ist dabei aber erforderlich.

PRÄVENTIONSTHEATER

Livia, 13

Spiel- und Theaterwerkstatt Ostalb e.V.
Thema: sexueller Missbrauch unter Kindern und Jugendlichen im Kontext mit den neuen Medien (z. B. Cyber-Mobbing). Das Theaterstück eignet sich für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7 und kann in Klassenzimmern oder Aulen gespielt werden. Es kann im Theater auf der Aal in Aalen gebucht werden.

MACH WAS

– Präventionstheater und mehr...: „Jedes Ich und jedes Du“

Karl und Mia sind schon seit dem Kindergarten die besten Freunde, doch in letzter Zeit hat sich vieles verändert. Karl hat kaum noch Zeit für Mia und hört ihr plötzlich nicht mehr zu. Zudem beginnen Klassenkamerad*innen Mia über soziale Medien zu ärgern.

Theater Aalen:

„Alle außer das Einhorn“

Die Protagonistin Annette, genannt „Netti“ wird im Klassenchat ausgeschlossen und gemobbt, sie findet keine Hilfe oder Ansprechpartner*innen, bis auf dem Kostümfest die Situation eskaliert.

STOA:

„Die Geschichte von Lena“

Lena fährt in diesem Jahr ohne ihre beste Freundin Maria nach Schweden. Als sie nach den Ferien wieder in die Schule kommt, ist nichts mehr wie es einmal war. Nach und nach will niemand mehr etwas mit ihr zu tun haben. Als niemand zu ihrem Geburtstag erscheint, hält sie es nicht mehr aus.

FILME

Homevideo

Der ARD-Film zeigt wie ein Junge, der im Internet gemobbt wird, zerbricht. Ab 12 Jahre

Abseits?!

Unterrichtsmaterial für Schüler ab 9 Jahre. Episode 2: Der Wandertag

AUSBILDUNGEN

Konflikt-Kultur

Systemische Mobbingintervention. AGJ-Fachverband für Prävention und Rehabilitation Erzdiözese Freiburg, Franz Hilt. www.agj-freiburg.de

KONTAKT

Landratsamt Ostalbkreis Koordinierungsstelle Prävention

Andreas Schumschal
Stuttgarter Str. 41
73430 Aalen
Telefon 07361 503-1573
andreas.schumschal@ostalbkreis.de

Polizeipräsidium Aalen Referat Prävention

Daniela Christ
Böhmerwaldstraße 20
73431 Aalen
Telefon 07361 580-118
Telefax 07361 580-439
oder jede andere Polizeidienststelle
aalen.praevention@polizei.bwl.de

Schulpsychologische Beratungsstelle Aalen

Galgenbergstr. 8
73431 Aalen
Telefon 07361/52656-0
Telefax 07361/52656-99
poststelle.spbs-aa@zsl-rs-gd.kv.bwl.de

Präventionsbeauftragte des ZSL (Zentralinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Baden-Württemberg)

Koordination: Dr. Ute Wickert
ute.wickert@zsl-rsgd.de

Kreismedienzentrum Thema Cybermobbing

Stefanie Fächner
Stuttgarter Str. 41
73430 Aalen
Telefon 07361 503-1340
stefanie.faechner@ostalbkreis.de